

in Deutschland etablierte Kinderhospizarbeit das Ziel, mit stationären und ambulanten Diensten vielfältige Formen der Unterstützung bereitzustellen. Diese auf der Grundlage einer dreijährigen Studie entstandene Publikation beschreibt die Lebensrealität der erkrankten Kinder sowie deren Familien, gibt einen Überblick über die gegenwärtige Ausprägung, die Professionalität und die Perspektiven der Kinderhospizarbeit und entwickelt im Ergebnis 33 Leitlinien zu deren qualitativer Verbesserung. Das Buch wendet sich an Ärztinnen und Ärzte, pädagogische Fachkräfte sowie Studierende der Sonderpädagogik, der Sozialen Arbeit, der Pflegewissenschaft und der Medizin.

**Verbraucherschutz im Sozialrecht.** Sozialleistungsberechtigte als Verbraucher, Nutzer und Mitgestalter sozialer Leistungen: Auf dem Weg zu einem eigenständigen Verbraucherschutz im Sozialrecht. Hrsg. Gerhard Igl. LIT Verlag, Berlin 2011, 174 S., EUR 24,90 \*DZI-E-0071\* Die Reihe Sozialrecht und Sozialpolitik des LIT Verlages thematisiert juristische und politische Aspekte der Ausgestaltung von Hilfen für pflegebedürftige, kranke und behinderte Menschen auf europäischer und nationaler Ebene. Der vorliegende Band dokumentiert die Referate einer interdisziplinären Tagung des Sozialrechtsverbundes Norddeutschland e.V., die im November 2010 in Lübeck stattfand. Erörtert wurden Belange der Partizipation und des Schutzes von Sozialleistungsberechtigten sowie Unterstützungsangebote im Kontext von Benachteiligungen, wobei neben der Perspektive der Betroffenen auch diejenige der Behörden Berücksichtigung fand. Mit dem Ziel, die Frage nach der Notwendigkeit eines spezifischen Verbraucherschutzes für das Sozialrecht zu untersuchen, befassen sich die Einzelbeiträge dieser Publikation mit den rechtlichen Dimensionen der Krankenversicherung, der Unfallversicherung, der Rentenversicherung, der Arbeitslosenversicherung, der Pflegeversicherung, der Kinder- und Jugendhilfe und der Eingliederungshilfe. Die Darstellung schließt mit einer Diskussion der gesetzlichen Rahmenbedingungen für Verbraucherschutz im Sozialrecht.

**Herausgeber:** Deutsches Zentralinstitut für soziale Fragen und Senatsverwaltung für Integration, Arbeit und Soziales des Landes Berlin

**Redaktion:** Burkhard Wilke (verantwortlich) Tel.: 030/83 90 01-11, Christian Gedschold Tel.: 030/83 90 01-37, E-Mail: gedschold@dzi.de, Hartmut Herb, Heidi Koschwitz, Carola Schuler (alle DZI), unter Mitwirkung von Prof. Dr. Horst Seibert, Frankfurt am Main; Prof. Dr. Antonin Wagner, Zürich; Dr. Johannes Vorlauffer, Wien

**Redaktionsbeirat:** Prof. Dr. Theda Borde (Alice Salomon Hochschule Berlin); Prof. Dr. Hans-Jochen Brauns, Berlin; Hartmut Brocke (Sozialpädagogisches Institut Berlin); Prof. Dr. Silke Gahleitner (Deutsche Gesellschaft für Soziale Arbeit e.V.); Sibylle Kraus (Deutsche Vereinigung für Sozialarbeit im Gesundheitswesen e.V.); Elke Krüger (Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband, LV Berlin e.V.); Prof. Dr. Christine Labonté-Roset, Berlin; Dr. Manfred Leve, Nürnberg; Manfred Omankowsky (Bürgermeister-Reuter-Stiftung); Prof. Dr. Peter Reinicke, Berlin; Helga Schneider-Schelke (Deutscher Berufsverband für Soziale Arbeit e.V.); Heinrich Stockschlaeder (Senatsverwaltung für Integration, Arbeit und Soziales); Dr. Manfred Thuns (Caritasverband für das Erzbistum Berlin e.V.); Prof. Monika Treber (Katholische Hochschule für Sozialwesen Berlin); Dr. Peter Zeman (Deutsches Zentrum für Altersfragen)

**Verlag/Redaktion:** DZI, Bernadottestraße 94, 14195 Berlin, Tel.: 030/83 90 01-0, Fax: 030/831 47 50, Internet: www.dzi.de, E-Mail: verlag@dzi.de

**Erscheinungsweise:** 11-mal jährlich mit einer Doppelnummer. Bezugspreis pro Jahr EUR 45,50; Studentenabonnement EUR 30,50; E-Abonnement EUR 35; E-Abonnement für Studierende EUR 25; Einzelheft EUR 5; Doppelheft EUR 9 (inkl. 7% MwSt.) zuzüglich Versandkosten

Die Kündigung eines Abonnements muss spätestens drei Monate vor Jahresende schriftlich erfolgen.

Namentlich gekennzeichnete Beiträge stellen die Meinungen der Verfasserinnen und Verfasser dar. Für unverlangt eingesandte Manuskripte wird keine Haftung übernommen. Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck und Vervielfältigung, auch auszugsweise, müssen schriftlich vom Verlag genehmigt werden.

**Layout/Satz:** GrafikBüro, Stresemannstraße 27, 10963 Berlin

**Druck:** Büropa Offsetdruck und KhaliGraph, Helmholtzstraße 2-9, 10587 Berlin

**ISSN 0490-1606**